

nach gesehen werden, um den Beweis hiervon noch lebendiger ins Auge zu bringen. Das Sanfte dieser Harzgebirge, hat sich nach S. 108 jenes Werks, noch viel reicher, bey nur 300 Lachter Länge, in nur 64 Jahren, mit 4231110 Sphylr. in feinen  $\frac{2}{3}$  Stücken nach dem 18 Guldenfuße, ununterbrochen fortdauernd bewiesen. Aber freylich der Umfang solcher überreichen Erzgegend ist klein, der Gänge sind nur gar wenige, und der Bergbau um Freyberg hat, bey seinen zwar mehr zerstreut in seinem Gebirgen liegenden Erzpunkten, deren keiner so reich war, ihrer auch viel mehrere, und sichert damit ein nahrhaftes Gewerbe aus dem Bergbau noch Jahrhunderte hinaus. Daß der Bergmann hier bey dem Zerstreutliegen, mehr speculiren; achtsamer verfahren; mit den feinsten Mitteln eines guten Haushalts; und der bestangewendeten Mechanik zustatten kommen nicht allein, sondern sogar auch noch Nebenverdienst sich und seiner Familie suchen muß, ist, wie schon oben erwähnt worden, nur noch mehr Wohlthat für die ganze Gegend, und ihre, vorzüglich mit nützlichen Hervorbringen aller Art beschäftigten Bewohner. Der Rammselsberg gar — die Charte Tafel VI. ist nachzusehen — steigt vom nächsten tiefsten Thale aus bey der Stadt Goslar, auf eine Länge von nur  $650\frac{1}{8}$  Lachter bis zu seinem Erzlager, schon zu  $69\frac{1}{2}$  Lachter Höhe. Aber über diesen Vorsprung seines Erzbehälters hinauf, steigt er in nur  $234\frac{3}{4}$  Lachter Länge, noch  $112\frac{1}{4}$  Lachter. So ent-

hält